

Englisch

The programme "Kulturrucksack NRW" ("Cultural Backpack" of the State of North Rhine-Westphalia (NRW)) organizes activities for children and young people aged 10 to 14 years so that they can get to know arts and culture, encouraging them to get creative with dance, music, drama, writing, moviemaking, painting and much more. The projects take place at youth community centres, theatres or museums, in the form of short workshops or longer projects, holiday activities or special trips and outings. The aim is to give as many as possible the chance to take part, which is why Cultural Backpack is at little or no cost to participants. In 2017, 231 cities are involved in the programme, which is run by NRW's Ministry of Family, Children, Youth, Culture and Sports.

Französisch

Le programme Kulturrucksack (« Sac à dos culturel ») du Land de Rhénanie-du-Nord-Westphalie (NRW) permet aux enfants et jeunes de 10 à 14 ans de se familiariser avec l'art et la culture et de devenir créatifs eux-mêmes: ils dansent, font de la musique, du théâtre, écrivent des textes, font des vidéos, de la peinture etc. Ces activités ont lieu dans des maisons de jeunes, des théâtres ou des musées sous forme de courts ateliers ou de projets à plus long terme, d'activités de vacances et d'excursions spéciales. Afin que le plus grand nombre possible de jeunes puisse en profiter, la participation au programme « Sac à dos culturel » est gratuite ou très peu coûteuse. En 2017, 231 villes et communes participent à ce programme de soutien parrainé par le Ministère de la Famille, de l'Enfance, de la Jeunesse, de la Culture et des Sports du Land NRW.



Russisch

В программе «Культурный Рюкзак Северный Рейн-Вестфалия» дети и подростки от 10 до 14 лет могут познакомиться с искусством и культурой, а также проявить себя в творчестве: танцевать, делать музыку, играть в театре, писать тексты, снимать видеоклипы, рисовать и многое другое. Мероприятия проводятся в молодёжных центрах, театрах или музеях. Могут быть короткие семинары или более длительные проекты, летние курсы или специальные экскурсии. Для того, чтобы максимально большое количество детей и подростков могли себе позволить участие в «Культурном Рюкзаке», все мероприятия бесплатные или очень дёшево. В 2017 году активно участвуют в программе поддержки 231 городов и общин. Организатор – Министерство по делам семьи, молодёжи, культуры и спорта земли Северный Рейн-Вестфалия.

Arabisch

NRW ضمن البرنامج الثقافي الذي تقدمه مقاطعة نوردرراين فستفالن ينحى للأطفال والصغار الذين تتراوح أعمارهم بين 10 و 14 عام فرصة التعرف على الفن، الثقافة و ابراز المواهب والإبداع الذاتي في مجالات الرقص والموسيقى والتمثيل المسرحي وكتابة النصوص وإخراج مقاطع الأفلام والرسم وغير ذلك من أنواع الفنون المتعددة. تقام هذه العروض في مراكز الشباب، المسارح والمتاحف على سبيل المثال لا الحصر. تتم هذه العروض في صورة ورش عمل قصيرة أو مشاريع طويلة نسبياً أثناء قضاء الإجازات أو الرحلات الهادفة. حتى تتسنى المشاركة لأكثر عدد ممكن من المشتركين تقرر جعل فعالية البرنامج الثقافي بالمجان أو بأسعار رمزية. في هذا العام 2017 تشترك في البرنامج التتموي هذا 231 مدينة وبلدية. وتنظمه وزارة الأسرة والأطفال والشباب والثقافة والرياضة بمقاطعة نوردرراين فستفالن Nordrhein-Westfalen.

Türkisch

Kültürçantası programıyla Kuzey Ren Vestfalya 10 ve 14 yaş_ arasındaki gençlere sanat ve kültürü yakından tanıtmak istiyor. Hers_eyden önce bu proje gençlerin kendi yaratıcılığını kes_fetmelerini desteklemek istiyor. Mesela dans, müzik, tiyatro, tekst yazma, filim/klip cevirme, resim gibi etkinlikler sayesinde kendilerini kes_fetmek gibi. Bu tür etkinlikler gençlik merkezlerinde, tiyatro ve müze gibi yerlerde olacaktır. Çalış_malar kısa workshop veya daha uzun süreli projelerle, tatil aktiviteleri ve özel gezilerle gerçekleş_ecektir. Bir çok gençin kültürçantası programına katılabilmesi için, katılım çok küçük bir ücret karş_ılığında veya ücretsiz olmaktadır. Bu program 2017 yılında 231 s_ehir ve bir çok farklı belediyeler tarafından destek görmektedir. Bas_ dernek ise Kuzey Ren Vestfalyanın Aile, Çocuk ve Gençlik, Kültür ve Spor Bakanlığıdır.



Landesweite Koordination

Zentrale Anlaufstelle für alle Fragen zum Kulturrucksack NRW ist die Koordinierungsstelle. Sie begleitet und unterstützt die kommunalen Akteure bei der Planung und Durchführung ihrer Kulturrucksack-Aktivitäten. Zudem fördert sie den überregionalen Austausch aller Beteiligten und ist zuständig für die Redaktion des Internetportals.

Koordinierungsstelle Kulturrucksack NRW

c/o LKD NRW e.V., Kurpark 5, 59425 Unna
Tel. 02303 25302-18 / -19
kulturrucksack@lkd-nrw.de
www.kulturrucksack.nrw.de

Programmträger

Der Kulturrucksack NRW wird gemeinschaftlich von den Abteilungen „Kinder, Jugend“ und „Kultur“ im Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen betreut.

Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen



Partner

LKJ Landesvereinigung Kulturelle Jugendarbeit NRW e.V.

Landesarbeitsgemeinschaft Kulturpädagogische Dienste / Jugendkunstschulen NRW e.V.

Die Fotos stammen aus Projekten des Kulturrucksack NRW; Ausnahme: Junge mit Megafon, Foto Federico Rostagno, 123RF. Titelbild: Minden, Paul Olfermann | Rest Außen: Dortmund, Ulrike Halene | Innenseite v.l.n.r.: Ennepe-Ruhr-Kreis, Sarah Braun; Dortmund, Ulrike Halene (kleine Bubble); Bonn, Barbara Frommann; Duisburg, Anna Rehkämper

Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen



Kunst, Kultur und Kreatives für Kinder und Jugendliche



www.kulturrucksack.nrw.de

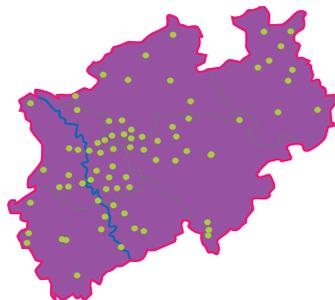
Kulturrucksack NRW

Kulturelle Bildung ist ein Schwerpunkt in der Kultur- und Jugendpolitik der Landesregierung. Mit dem Kulturrucksack hat das Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport im Jahr 2011 ein Programm initiiert, das außerschulische kulturelle Bildungsangebote speziell für **10- bis 14-Jährige** fördert. Damit bildet es einen wichtigen Beitrag zum „Kinder- und Jugendkulturland NRW“.

Zusammen mit den Kommunen und dort mit den Kultur-, Jugend- und Bildungseinrichtungen schafft die Landesregierung einen gezielten Anreiz für junge Menschen, kreativ und künstlerisch aktiv zu sein und ihr Interesse an Kultur zu vertiefen. Besonders Kindern und Jugendlichen, die bisher nicht regelmäßig am kulturellen Leben teilhaben, soll der Zugang durch attraktive, niederschwellige Angebote erleichtert werden. Hierfür stehen jährlich bis zu drei Millionen Euro zur Verfügung, die berechnet nach Einwohnerzahlen an die beteiligten Kommunen verteilt werden.

Beteiligte Kommunen

Von der ersten Ausschreibung des Landesförderprogramms 2011 an hat sich der Kulturrucksack kontinuierlich erweitert. Seit 2017 sind **231 Städte und Gemeinden** beteiligt – mehr als die Hälfte der Kommunen in NRW. Einzelne Städte ebenso wie Verbünde aus mehreren Kommunen und ganze Kreise bilden dabei insgesamt 73 Standorte. So genannte Kulturrucksack-Beauftragte koordinieren vor Ort das Programm.



Vernetzung

Auf internen Treffen und öffentlichen Tagungen erhalten beteiligte Kommunen und interessierte Akteure die Möglichkeit zum landesweiten Erfahrungsaustausch. Vorträge und Praxispräsentationen liefern fachliche Informationen, Workshops bieten Raum für praxisnahes Lernen und den gemeinsamen Diskurs. So wirkt der Kulturrucksack auf mehreren Ebenen:



Angebote für Kinder und Jugendliche

Gemeinsam mit lokalen Partnern wie Theatern, Museen, Kulturschaffende, freien Initiativen, Jugendzentren oder Jugendkunstschulen gestaltet jeder Standort ein eigenes Konzept für seinen Kulturrucksack vor Ort. Das Land begrüßt besonders die Einbindung der Kinder und Jugendlichen in die Programmplanung.

Die Angebote reichen von einmaligen Workshops oder regelmäßigen Kursen über besondere Ausflüge und Festivals bis zu Ferienprogrammen. Angesprochen werden sowohl Einzelne als auch Gruppen – z. B. aus Vereinen, Kirchengemeinden, Jugendzentren oder Schulen. Die Angebote sind **kostenlos oder sehr günstig** und decken **alle Kunst- und Kultursparten** sowie kreativen Bereiche der Jugendkultur ab.

Das Internetportal

Über die Homepage des Landesprogramms können sich Kinder und Jugendliche, aber auch interessierte Gruppen, Pädagog*innen oder Eltern gezielt über Veranstaltungen an ihrem Wohnort, in der Nachbarregion und in ganz NRW informieren.

Der Blog „Und ... Action!“ präsentiert Projektergebnisse aus allen Sparten. Video- oder Audio-Clips, Bilderstreifen und Texte zeigen die Vielfalt und Qualität der kreativen Werke, die im Kulturrucksack entstehen.

Mit wenigen Klicks können sich Kinder und Jugendliche online ihre persönliche Kultur-Card gestalten. Sie wird kostenlos nach Hause geschickt und kann für besondere, zusätzliche Angebote genutzt werden: etwa für einen Blick hinter Kulturkulissen, ein persönliches Künstlergespräch oder den freien Eintritt in ein Museum.



Was ist der Kultur-Rucksack NRW?



Im Programm Kultur-Rucksack lernen Kinder und Jugendliche Kunst und Kultur kennen. Dafür gibt es zum Beispiel diese Angebote:

- Kurse an einzelnen Tagen
- Projekte über mehrere Wochen
- Ferien-Aktionen
- Ausflüge

Das Programm Kultur-Rucksack ist vom Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport im Bundes-Land Nordrhein-Westfalen.

Das bedeutet: Die Landesregierung in NRW unterstützt den Kultur-Rucksack mit Geld.

Was können Kinder und Jugendliche beim Kultur-Rucksack NRW machen?

Kinder und Jugendliche können beim Kultur-Rucksack viel ausprobieren. Zum Beispiel:

- Tanzen
- Malen
- Musik machen
- Theater spielen
- Texte schreiben
- Filme drehen

Wer kann beim Kultur-Rucksack NRW mitmachen?

Kinder und Jugendliche können beim Kultur-Rucksack mitmachen,

- wenn sie 10 bis 14 Jahre alt sind
- und wenn sie in einer Stadt oder Gemeinde wohnen, die beim Programm Kultur-Rucksack mitmacht.

Im Jahr 2017 machen 231 Städte und Gemeinden mit beim Programm Kultur-Rucksack im Bundes-Land Nordrhein-Westfalen. Welche Städte und Gemeinden das sind, erfahren Sie auf der Internet-Seite www.kulturrucksack.nrw.de/orte.

Wo finden die Angebote vom Kultur-Rucksack NRW statt?

Die Angebote vom Kultur-Rucksack finden zum Beispiel an diesen Orten statt:

- Jugend-Zentren
- Theater
- Museen

